VS-Villingen (bn). Unter dem Aspekt ausstehender Pflichtzeiten für Badische, Süddeutsche und Deutsche Meisterschaften starteten am Wochenende 20 Schwimmer des SC Villingen beim Internationalen Arena Swim Meeting in Regensburg. Nico Burghardt, Jannik Herzner, Karin und Maike Wagner brachten Edelmetall mit nach Hause.

Über 730 Schwimmer aus 65 Vereinen und zehn europäischen Nationen traten in Regensburg an. Im illustren Konkurrenzfeld ergatterte Nico einen kompletten Medaillensatz. Er siegte auf der langen 50m-Bahn im Jahrgang 2000 über 50m Schmetterling (0:26,27), wurde jeweils Zweiter über 100m Freistil (0:55,82) und 100m Schmetterling (0:59,99) und Dritter über 50m Freistil (0:25,71). Sowohl über 50m Schmetterling als auch Freistil kam er in der offenen Klasse ins Finale, wo er sich noch einmal steigern konnte und Vierter, beziehungsweise Achter wurde. Am Wochenende wird er in Berlin im Rahmen der offenen Deutschen Meisterschaft über 50m und 100m Schmetterling in den EYOF (European Youth Olympic Festival)-Jahrgängen 2000 und 2001 an den Start gehen. Für die zweite Villinger Goldmedaille sorgte in Regensburg Maike Wagner über 50m Rücken in neuer Bestzeit (0:33,27). Die 14-Jährige hat sich über 50m und 100m Rücken für die Süddeutschen Meisterschaften am ersten Juniwochenende in Wetzlar qualifiziert. Bei den Süddeutschen dabei sind wird - - allerdings in Darmstadt, wo sich die älteren Schwimmer treffen – ihre Schwester Karin. Die 16-Jährige steigerte sich über 100m Rücken (1:10,24 – Platz drei) noch einmal, wird in Darmstadt auch über 50m Rücken an den Start gehen und holte sich in Regensburg auch über 200m Lagen und 50m Rücken den dritten Platz. Bronze gab es für sie zudem im altersoffenen Finale über 50m Rücken. Jannik Herzner holte sich Bronzemedaille Nummer sechs über 200m Brust. Filippa Höök bestätigte ihre Qualifikationszeit über 50m Brust (0:36,76) und wurde Vierte. Emilie Müller konnte sich überraschend über 50m Rücken (0:34,30 – Platz 7) und 200m Brust (2:56,02 – Platz 5) qualifizieren, für 50m und 100m Brust ist sie es schon. Ebenfalls gut in Form zeigte sich Anna Wieland, die Anfang Juni beim Süddeutschen Mehrkampf antreten darf. Die Villinger Teilnehmer – neben den Genannten auch Sabrina Plichs, Jennifer Schmidt, Alyssa Soler Gil, Anne-Lena Weiler, Meda Marian, Luca Bettina Hirt, Lea Müller, Livia Townsend, Jonas Lietzau, Timon Kieninger, Leonard Koester, Philipp Herzner und Lenny Münzer - brachten es bei ihren 109 Starts auf ausgezeichnete 69 Bestleistungen.

Bildtext
Das Team des Schwimm-Clubs Villingen traf in Regensburg auf Konkurrenten aus zehn Nationen.
Foto: privat

Warten auf den nächsten Start
Karin Wagner und Nico burghardt

Beim Kartenspiel geht die Zeit schneller vorbei.
„Du hast aber gute Karten!“

Es gibt auch etwas zu lachen und Spaß gehört einfach bei so langen Wartezeiten dazu.